

Instruktion Fahrzeugführer

Für das Betanken und Abtanken von Containern mit Javellauge, Salzsäure, Schwefelsäure und Natronlauge.

1. Beim unbeabsichtigten Zusammenbringen von unterschiedlichen Chemikalien entstehen Gase, Hitze und Explosionsgefahr. (zum Beispiel bei Javellauge und Salzsäure entsteht Chlorgas).
2. Während des ganzen Abtankvorganges muss eine verantwortliche Person vom Betrieb anwesend sein. Diese Person führt vor und nach dem Abtanken eine Kontrolle der Anlage durch und bestätigt dies mit ihrer Unterschrift auf dem Lieferschein. Besondere Vorkommnisse sind zu protokollieren.
3. Es ist verboten unterschiedliche Chemikalien parallel zu- oder abzutanken.
4. Es sind die besonderen Massnahmen des Betriebspersonals zu beachten.
5. Für jede Person, die am Abtankvorgang beteiligt ist, muss eine angepasste Schutzmaske griffbereit vorhanden sein inkl. Schutzausrüstungen, (Persönlich, Fahrzeug und Umwelt.)
6. Im weiteren sind die Pflichten des Fahrzeugführers nach ASTAG „Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse“ SDR/ADR zu beachten, im besonderen , Schriftliche Weisungen, Sicherheitsdatenblätter, Begleitpapiere, Ausrüstung, Kennzeichnung, Ladungssicherung und orangefarbene Tafeln.
7. Der Fahrzeugführer muss mit der verantwortlichen Person des Betriebes kontrollieren, ob der richtige Tank gefüllt wird. (Vergleich Chemikalien-Tank-Fahrzeug und Tankanlage-Betrieb).
8. Nach dem Abtanken müssen die Schläuche mit Wasser gereinigt werden. (Beim Zusammenschütten von Wasser und Schwefelsäure entsteht Hitze).
9. Vor dem Abtanken sind sämtliche Leitungen, Schläuche, Verschraubungen, Kupplungen, Hahnen, Ventile und Schlauchbriden auf Sauberkeit, Verunreinigungen und Defekte zu überprüfen.

Wichtrach, 25. Juni 2013

Markus Tschirren

Daniel Mosimann

Erich Aebersold

Hans Jürg Wyss